

Technisches Merkblatt

PROTEXX Fixier-Pads

Art.-Nr.:	INS333 (klein):	24mm x 20mm
	INS381 (mittel):	36mm x 30mm
	INS345 (groß):	65mm x 38mm
	INS374 (mini):	10mm x 25mm
	INS373 (lang):	115mm x 5mm

Beschreibung / Verwendung

Als schnell einsetzbare, sofort wirksame Fixierungsmethode ohne Bohrungen eignen sich (unter bestimmten technischen Voraussetzungen) die PROTEXX Fixier-Pads in den verschiedenen Größen.

Mit den PROTEXX Fixier-Pads wurde eine spezielle doppelseitige UV-Acrylat-Klebefläche aus einer kohäsiven UV-Acrylat-Klebmasse entwickelt. Zur anwendungsfreundlichen Entnahme werden die PROTEXX Fixier-Pads freigeschnitten, auf einer Silikonpapierrolle angeordnet und mit überkragendem Silikonpapier zur leichten Entnahme einzeln abgedeckt.

Material und Eigenschaften

1,0mm UV-Acrylat

hochtransparent

UV-stabilisiert

Verarbeitungstemperatur: +15°C bis +35° C

die Endklebekraft wird nach ca. 24h erreicht und ist ca. 100% höher als die initiale Klebekraft

Temperaturbeständig nach Anwendung: -30°C bis +90°C

bei optimalen Verarbeitungsbedingungen ist die erwartete Lebensdauer einer Klebeverbindung:

im Innenbereich bis zu 5 Jahre

im Aussenbereich bis zu 3 Jahre

Beste Halteergebnisse werden bei ganzflächiger Belastung (Zug- und Scherkraft) erzielt.

Schälbelastung ist zu vermeiden.

Bei optimalen Bedingungen und Krafteinwirkung (s.o.) ist im Innenbereich eine Klebekraft (kurzfristig) von bis zu 4kg/cm² zu erreichen. Bei dauerhafter Krafteinwirkung ist im Innnenbereich min. 25cm² Klebefläche pro kg Belastung vorzusehen.

Die zu verbindenden Oberflächen müssen schmutz- und fettfrei sein. Als Vorbehandlung eignen sich u.a. acetonhaltige Reiniger oder entsprechend entfettende Wischtücher. Zur Verklebung mittels PROTEXX Fixier-Pads eignen sich Werkstoffe mit glatten (max. leicht strukturierten), hochenergetischen Oberflächen wie unbeschichtete Metalle (z.B. Stahl u. Aluminium) und Glas. Niederenergetische Werkstoffe wie PP, PE, PVC, Teflon und Gummi sind nicht oder weniger geeignet. Im Zweifel wird vorab ein Einsatztest empfohlen, da die individuellen Voraussetzungen stark variieren und nicht transparent sind.